

	<p>Objekt: Hemidrachme aus Elis (Olympia)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 1999.4.29</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Trotz der geringen Größe der Münze wirkt der Kopf des Göttervaters Zeus monumental. Er war der Hauptgott in Olympia; ihm zu Ehren wurden die Olympischen Spiele der Antike veranstaltet. Auf der Rückseite ist der Adler als eine weitere Verkörperung des Zeus sehen wie er majestätisch auf dem Kapitell einer ionischen Säule sitzt. Die Buchstaben F A auf der Rückseite sind eine Abkürzung für "Walleier", eine schon zum Prägezeitpunkt veraltete Namensform der Eleer, den Einwohnern von Elis.

Eine Hemidrachme ist eine halbe Drachme, dem Grundnominal aus Silber im antiken Griechenland. (SV)

## Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz im Haar. Rückseite: Adler auf ionischem Kapitell.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 1,7 cm, Gewicht: 2,678 g

## Ereignisse

Hergestellt

wann

360-250 v. Chr.

wer

wo

Olympia (Griechenland)

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer            Zeus

wo

## Schlagworte

- Adler
- Antikes Griechenland
- Münze
- Säule

## Literatur

- Gutgesell, Manfred - Siebert, Anne Viola (Bearb.) (2004): Olympia. Geld und Sport in der Antike. Hannover, Seite 27 Nr. 40